

Zweite Satzung zur Änderung der Satzung zur Durchführung von Wahlen an der FAU (Wahlsatzung)

Aufgrund von Art. 9 Satz 1 und Art. 48 Abs. 2 Satz 1 und 2 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), das durch § 3 des Gesetzes vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 709) geändert worden ist, erlässt die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Satzung zur Durchführung von Wahlen an der FAU (Wahlsatzung) vom 15. März 2021, zuletzt geändert durch Satzung vom 15. März 2022, wird wie folgt geändert:

1. **§ 1 Abs. 1** wird wie folgt geändert:

- a) In **Nr. 1** wird die Angabe „Art. 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 4 des Bayerischen Hochschulgesetzes – BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 35 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 4 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes – BayHIG“ ersetzt.
- b) In **Nr. 2** wird die Angabe „Art 31 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 bis 7 BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 41 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 bis 7 BayHIG“ ersetzt.
- c) In **Nr. 3** werden nach dem Wort „Berufungsrat“ die Wörter „für den Fachbereich“ eingefügt.

2. **§ 2 Abs. 2** wird wie folgt geändert:

- a) **Satz 1** wird wie folgt geändert
 - aa) In **Nr. 1** werden die Wörter „Professorinnen und Professoren sowie Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren“ durch die Wörter „hauptberuflichen Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer“ ersetzt.
 - bb) In **Nr. 2** werden die Wörter „und Mitarbeiter“ durch die Wörter „ , Mitarbeiter und Promovierenden“ ersetzt.
 - cc) In **Nr. 3** werden die Wörter „sonstigen an der FAU tätigen Beamtinnen und Beamten sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer“ durch die Wörter „wissenschafts- und kunststützenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“ ersetzt.
- b) In **Satz 2** wird die Angabe „Art 17 Abs. 1 Satz 5 BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 19 Abs. 1 Satz 7 bis Satz 10 BayHIG“ ersetzt.

3. **§ 3** wird wie folgt geändert:
- a) **Abs. 1** wird wie folgt geändert:
 - aa) In **Satz 2** wird die Angabe „Art. 17 Abs. 1 Satz 4 BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 19 Abs. 1 Satz 6 BayHIG“ ersetzt.
 - bb) Folgender **Satz 5** wird angefügt:
„⁵Die Grundordnung sieht gemäß Art. 19 Abs. 2 Satz 4 BayHIG Verfahren vor, die sicherstellen, dass nur Promovierende, die in hinreichendem Umfang wissenschaftlich tätig sind, aktives und passives Wahlrecht genießen.“
 - b) **Abs. 3** wird wie folgt geändert:
 - aa) In **Satz 1** wird die Angabe „Art. 27 Abs. 2 BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 37 Abs. 2 BayHIG“ ersetzt.
 - bb) In **Satz 2** wird die Angabe „Art. 27 Abs. 3 BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 37 Abs. 3 BayHIG“ ersetzt.
 - c) In **Abs. 5** wird in Satz 1, Satz 3 und Satz 4 jeweils vor dem Wort „Hochschullehrerinnen“ das Wort „hauptberuflichen“ eingefügt.
4. In **§ 5 Abs. 4 Satz 2** die Angabe „Art. 18 Abs. 1 Satz 2 BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 26 Abs. 1 Satz 2 BayHIG“ ersetzt.
5. In **§ 18 Abs. 7** wird die Angabe „Art. 25 Abs. 1 Satz 2 BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 35 Abs. 1 Satz 2 BayHIG“ ersetzt.
6. In **§ 20 Abs. 1 Satz 2** wird die Angabe „Art. 18 Abs. 1 Satz 3 BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 26 Abs. 1 Satz 3 BayHIG“ ersetzt.
7. In **§ 21 Abs. 2 Satz 1** wird die Angabe „Art. 40 Abs. 1 Satz 2 BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 50 Abs. 1 Satz 2 BayHIG“ ersetzt.
8. In **§ 24 Abs. 1** wird die Angabe „Art. 20 Abs. 3 Satz 3 BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 30 Abs. 3 Satz 3 BayHIG“ ersetzt.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Februar 2023 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der FAU vom 25. Januar 2022 und der Genehmigungsfeststellung des Präsidenten Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger vom 31. Januar 2023.

Erlangen, den 31. Januar 2023

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger
Präsident

Die Satzung wurde am 31. Januar 2023 in der FAU niedergelegt; die Niederlegung wurde am 31. Januar 2023 durch Anschlag in der FAU bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 31. Januar 2023.